

Mitteilung für den Arbeitgeber

Das Lohmarer Institut führt vom 04.10. – 09.10.2026 unter der Seminarnummer 817726 das Seminar „Verstrickungen lösen mithilfe systemischer Aufstellungsarbeit - 4D-Typologie Modul 4“ durch.

Ich

wohnhaft in

beanspruche für diese Bildungsveranstaltung Bildungsurlaub.

Die Unterlagen über die Bildungsveranstaltung (Programm, Lerninhalte, zeitlicher Ablauf) finden Sie umseitig.

Das Seminar gilt als beruflicher Bildungsurlaub anerkannt in

- **NRW** (gemäß § 9, Abs. 1 AWbG und gemäß § 1, Abs. 3 AWbG, es liegt gemäß § 10 ff AWbG eine Einrichtungsanerkennung vor: Az.: 48.06-7348). Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2-21-8-1588/82).
- **Saarland**: Es handelt sich um eine freistellungsfähige Bildungsveranstaltung gemäß § 6 des saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG), in der aktuellen Form gültig seit 09.05.2024. Wir sind berechtigt, nach § 6 Abs. 7 Satz 1 SBFG, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.
- **Baden-Württemberg**: Das Seminar wird nach den allgemeinen Anforderungen an Bildungsmaßnahmen nach § 6 Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) angeboten. Um zur Teilnahme daran Bildungszeit in Anspruch nehmen zu können, müssen ggf. noch personenbezogene Anforderungen an die Bildungsmaßnahme (Berufsbezug bei beruflicher Weiterbildung) und weitere Voraussetzungen nach dem BzG BW erfüllt sein. Informationen und das Formular zur Beantragung der Bildungszeit unter www.bildungszeit-bw.de. Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist als Bildungseinrichtung nach dem BzG BW vom Regierungspräsidium Karlsruhe anerkannt (Aktenzeichen 12c11-6002-61)
- **Hessen** (gemäß Anerkennung III7-55n-4145-1294-24-2186 vom 01.07.2024, anerkannt sind die Tage Montag bis Freitag, Anerkennung gültig bis 19.10.2026).
- **Rheinland-Pfalz** (gemäß Anerkennung 5276/2381/24 vom 03.07.2024, gültig bis 19.10.2026)
- **Niedersachsen** (gemäß Anerkennung B24-128411-93 vom 17.07.2024, anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag, Anerkennung gültig bis 31.12.2026).
- Für **Hamburg** gilt: Nach dem Hamburgischen Bildungsurlaubsgesetz HBUG gilt eine Veranstaltung in Hamburg als anerkannt, wenn diese von der zuständigen Behörde oder in einem anderen Land der Bundesrepublik Deutschland nach mit den Bestimmungen dieses Gesetzes inhaltlich übereinstimmenden Kriterien anerkannt ist (§ 15 Abs. 1 HmbBUG).

Anerkennungen sind auf Anfrage in weiteren Bundesländern (außer Hamburg) möglich. In den meisten Ländern gelten für die Anerkennung Fristen von 10 – 12 Wochen – bitte erkundigen Sie sich dazu bei uns.

Das Lohmarer Institut für Weiterbildung ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2 - 21 - 8 - 1588/82). Das Seminar gilt dementsprechend nach § 9, Abs. 1 AWbG als anerkannte Bildungsveranstaltung.



(Unterschrift des Veranstalters)

(Unterschrift des Teilnehmers)

SEMINARPROGRAMM

Thema Verstrickungen lösen mithilfe systemischer Aufstellungsarbeit - 4D-Typologie Modul 4	Dozentin Jenison Thomkins
Ort Langeoog	Termin 04.10. – 09.10.2026

Sonntag

Anreise, Zimmerverteilung, Begrüßung, Abendessen, erstes Kennenlernen

Montag

09:00 – 12:30 Uhr Eröffnung und Begrüßung der Seminarteilnehmenden
Einstieg und Einführung in das **Seminarthema**: Grundlagen des 4D-Typologie-Modells unter systemischen Gesichtspunkten

14:30 – 18:00 Uhr Grundverständnis für systemische Zusammenhänge und Sichtweisen in Organisationen, Behörden und Hierarchien unter Berücksichtigung typologischer Aspekte im Beruf erarbeiten
Theorie und praktische Übungen zur Organisationsaufstellung

Dienstag

09:00 – 12:30 Uhr berufliche Ziele und konkrete Anliegen der TeilnehmerInnen erfassen
Erste Handlungsempfehlungen und systemische Aufstellungsarbeit

15:30 – 18:00 Uhr „Das 4D-Typologie-Modell im Beruf;
Theorieinput und Gruppengespräch zum Thema: „Kollegen, Chefs und Kunden – Wer ist wer in 4D? Übung: angeleitetes Rollenspiel mit anschließender Reflexion in der Gruppe; Theorieinput: optimale Umgangsweisen und Reaktionen auf die Energiemuster; typologische Stärken, Schwächen und Einsatzmöglichkeiten, Manipulation und Mobbing abwehren

19:30 – 20:30 Uhr angeleitete praktische Übungen, um die Energiemuster spielend zu erleben

Mittwoch

09:00 – 12:30 Uhr Konkrete Fälle der TeilnehmerInnen mit den Methoden der systemischen 4D-Typologie bearbeiten: Komplexe Teamsituationen und Konflikte am Arbeitsplatz systemisch beleuchten und verändern

14:30 – 18:00 Uhr Wissen um Aufstellungsarbeit: Bert Hellinger, freie Aufstellungen und Übungen zum systemischen Hintergrund des 4D Typologie-Modells, sowie zu den zugrunde liegenden psychosozialen Merkmalen, Anwendungsmöglichkeiten und Grenzen im Beruf

Donnerstag

9.00 – 12.30 Uhr Erfolgreich im Team arbeiten: Kommunikation im Team, Rollen im Team – Möglichkeiten, Ressourcen und Herausforderungen.
Wo begegnen mir die Energiemuster im beruflichen Kontext, wie kann ich souverän damit umgehen?
Austausch im Plenum über eigene Erfahrungen im Umgang mit Konfliktmustern zur Ressourcenfreisetzung.

15:30 – 18:00 Uhr Berufliche eigene Potenziale systemisch und typologisch sinnvoll nutzen und erweitern. Effektive Kommunikation nach innen und außen. Selbstcoaching und Gesundheitsmanagement

19:30 – 20:30 Uhr Praktische systemische Übungen und Gruppengespräch
Anleitung zur Entspannung in beruflichen Konfliktsituationen

Freitag

08:00 – 13:30 Uhr Sichere Anwendung des gelernten Stoffes in beruflichen Situationen, Teamsitzungen und Mitarbeiter*innen-Gesprächen
Zusammenfassung, Sichern der Lernerfolge, Integration
Feedback und Abschluss

Die Seminarinhalte und Methoden stehen im beruflichen Kontext. Das Seminar umfasst mindestens 30 Zeitstunden Unterricht und erfüllt damit die gesetzlichen Vorgaben. Die vollständige Anwesenheit ist für die Erteilung der Teilnahmebescheinigung erforderlich. Der Sonntag dient der Anreise und ist nicht Bestandteil des Seminars im Sinne der Bildungszeit/des Bildungsurlaubsgesetzes. Programmänderungen vorbehalten. Zeitliche Verschiebungen im Seminarablauf, beispielsweise durch die Essenszeiten im Veranstaltungshaus, sind möglich.

Seminarziele: Sozialkompetenz, Führungs- und Beratungskompetenz, Menschenkenntnis Es finden täglich Auswertungen, Reflexionen und Transfers in den Berufsalltag statt. Dabei werden die Erkenntnisse und Erfahrungen aus den Vorträgen und Übungen in Einzel-, Klein- oder Großgruppenarbeit in den konkreten Berufsalltag der Teilnehmenden übertragen und auf Anwendbarkeit überprüft. Die Auswirkungen der Seminarthemen auf den Berufsalltag werden - situationsbezogen und teilnehmendenorientiert, ausgerichtet auf die Berufsrealität der Teilnehmenden - thematisiert.

Folgende Fragen stehen im Fokus des Seminars:

- Wieso entstehen immer wieder Konflikte in der Firma, wie kann man sie lösen?
- Wie kann man qualifizierte MitarbeiterInnen gewinnen und halten?
- Woher weiß ich, was andere wollen oder brauchen?
- Wie agiert eine erfolgreiche Führungskraft?
- Wie werde ich ein gutes Teammitglied?
- Welche Rolle spiele ich selbst in der Organisation?

Die Teilnehmenden lernen das 4D-Typologie-Modell in abwechslungsreichen, praxisorientierten Übungen gruppendynamisch und hautnah kennen. Sie entwickeln ein fundiertes Verständnis für die Eigenheiten der Energiemuster und erfahren, wie Sie das erworbene Wissen gezielt bei Unterrichts- und Führungsaufgaben sowie auch in der Projektarbeit verwerten können. Sie können in weiteren Lernschritten eine Zusatzqualifikation als „zertifizierter 4D-Typologie-Coach“ und „4D-Typologie-Trainer“ erwerben, hierzu verweisen wir auch auf den Flyer „Aufbau der 4D Typologie Ausbildung“ zu diesem Bildungsurlaub.

Zielgruppe: Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen, die die vermittelten Kompetenzen für ihre berufliche Tätigkeit benötigen und für ihr Berufsleben erweitern möchten. Das Seminar steht Ihnen auch offen, wenn Sie keinen Bildungsurlaub/Bildungszeit in Anspruch nehmen können oder wollen.

Für die Inanspruchnahme von Bildungsurlaub bzw. Bildungszeit gelten ggf. bundeslandspezifisch zusätzliche Einschränkungen. Diese finden Sie in der Arbeitgeber-Bescheinigung auf Seite 1 beim Anerkennungsbescheid des jeweiligen Bundeslandes.